

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1889

12.2.1889

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Dienstag, den 12. Februar 1889.

I. Quartal. 23. Abonnements-Vorstellung.

Othello.

Trauerspiel in fünf Akten von William Shakespeare, nach den Uebersetzungen von
Boß und Schlegel-Lieck.

Regie: Director Hande.

Personen:

Der Herzog von Venedig	Herr Reiff.
Brabantio, Senator	Herr Lange.
Graziano, dessen Bruder	Herr Kürner.
Ludovico, Brabantio's Neffe	Herr Schilling.
Othello, der Mohr	*)
Cassio, sein Lieutenant	Herr Brasch.
Jago, sein Fähndrich	Herr Wassermann.
Rodrigo, ein venetianischer Edelmann	Herr Benedict.
Montano, Statthalter auf Cypern	Herr Harlacher.
Erster Senator	Herr W. Beyer.
Zweiter Senator	Herr M. Bayer.
Erster cyprischer Edelmann	Herr Hunkler.
Zweiter cyprischer Edelmann	Herr Klumpp.
Dritter cyprischer Edelmann	Herr Morgenweg.
Desdemona, Brabantio's Tochter	Fräulein Hönig.
Emilia, Jago's Frau	Fräulein Bruch.
Bianca	Frau Grösser.

Senatoren und Senatsdiener. Offiziere. Matrosen. Volk. Diener und Dienerinnen.

Die Handlung geht im Anfange zu Venedig, vom zweiten Akte an auf Cypern vor.

*) Othello: Herr Ludwig, vom Stadttheater in Dortmund, als Gast.

Anfang: sechs Uhr. Ende: nach halb zehn Uhr.
Kasse-Öffnung: halb 6 Uhr.

Krank: Herr Plank. Unpäßlich: Herr Oberländer.

Preise der Plätze (für Werkstage):

Balkon-Fremdenloge . . . 4 M. — Pf.	Balkon-Stehplatz . . . 2 M. — Pf.	Logen III. Rang . . . 1 M. 50 Pf.
Fremdenloge II. Rang 2 " 60 "	Parterre-Logen . . . 2 " 50 "	III. Rang. Seite . . . 1 " — "
Fremdenloge im Parterre 2 " 60 "	Logen II. Rang . . . 2 " — "	IV. Rang. Mitte . . . — " 70 "
Logen I. Rang . . . 3 " 50 "	Parterre-Sperrstiege . . . 2 " 50 "	IV. Rang. Seite . . . — " 50 "
Balkon 3 " 50 "	Parterre 1 " 50 "	

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezahltes Geld angenommen.

Der **Billetverkauf** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Billete **nur** von 3—4 Uhr Nachmittags des **vorhergehenden Tages** statt. Nur für **Auswärtige** werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis $\frac{1}{4}$ Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

Vormerkungen auf numerirte oder Logenplätze wollen gest. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens 12 Uhr Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Werktages gemacht werden.

Die auf **Vormerkungen** abgegebenen oder an der **Tageskasse** verkauften Billete werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Mittwoch, den 13. Februar. Theater in Baden. 19. Abonnements-Vorstellung.

Martha, oder: **Der Markt zu Richmond**. Oper in vier Aufzügen von W. Friedrich. Musik von Friedrich v. Flotow.

Donnerstag, den 14. Februar, I. Quartal, 24. Abonnements-Vorstellung.

Relegirte Studenten. Lustspiel in vier Akten von Roderich Benedix.

Reinhold: Herr Ludwig, vom Stadttheater in Dortmund, als Gast.

Bekanntmachung.

Es ist untersagt im Großherzoglichen Hoftheater Plätze anders, als persönlich zu belegen. Die Billetabnehmer haben strenge Weisung erhalten, das Reserviren von Plätzen durch Personen, welche der Vorstellung auf dem betr. Plätze überhaupt nicht beiwohnen, oder von mehreren Plätzen durch eine Person ausnahmslos zu verhindern.

General-Direktion des Großherzoglichen Hoftheaters.